(**Anleihe:** M. 1 000 000 in 4½% Teilschuldverschr. von 1898. Tilg. ab 1900 durch jährl. Ausl. Ende Sept. 1907 noch in Umlauf M. 317 000, welcher Rest am 30./9. 1907 zurückgezahlt wurde.) **Hypotheken:** M. 842 046 auf auswärt. Besitz.
Geschäftsjahr: 1. Okt. bis 30. Sept. **Gen.-Vers.:** Im I. Drittel des Geschäftsjahres.
Stimmrecht: 1 Aktie à M. 300 = 1 St., 1 Aktie à M. 1200 = 4 St.
Gewinn-Verteilung: 5% zum R.-F. (ist erfüllt), ferner eine von der G.-V. auf Vorschlag des A.-R. festzusetzende Summe zum R.-F. II, event. weitere Rücklagen, dann bis 8% vertragsm. Tant. an Vorst., 4% Div., vom Rest 8% Tant. an A.-R. (mind. eine jährl. Vergütung von M. 6000), Überrest Super-Div. bezw. nach G.-V.-B.
Bilanz am 30. Sept. 1907: Aktiva: Grundstücke 107 000, Gebäude 800 000, Masch. 25 000, Brauereieinricht. 65 000, Pferde u. Wagen 1, Fässer u. Bottiche 25 000, Möbel 1, Eisenbahnwagen 14 000, auswärt. Eiskeller 25 000, do. Besitzungen 1 092 000 abzügl. 842 046 Hypoth., bleibt 249 953, Wertp. 165 000, Kassa u. Wechsel 63 779, Vorräte 1 053 316, lauf. Aussenstände, Darlehens-Forder. gegen Sicherheit einschl. 703 711 Bankguth. 3 383 267. — Passiva: A.-K. 3 179 100, R.-F. 317 910 (Rückl. 8928), do. II 780 000 (Rückl. 10 000), Baurücklage 75 000, Sicherheitsbestand 400 000 (Rückl. 40 000), Unterst.-F. f. Beamte u. Arb. 134 275 (Rückl. 10 000), Kredit. 348 321, nicht eingelöste Schuldverschreib. 30 000, Tant. 84 131, Div. 529 860, do. alte 1320, Vortrag 96 400. Sa. M. 5 976 319.
Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Betriebskosten, Geschäftskosten, Vertretungsgebühr., Brausteuer, Steuern u. Ausbesser. 1 209 876, Anleihe-Zs. 24 250, Abschreib. 221 870, Gewinn 779 320. — Kredit: Vortrag 95 361, Mieten, Zs. u. nachträgl. eingeg. Forder. 154 167, Bier u. Abfälle 1 985 788. Sa. M. 2 235 317.
Kurs Ende 1886—1907: 331.75, —, 340, 386, 367, —, 325, 318, 384, 445, 515, 379, 379, 350.50, 328, 327, 318, —, —, 338, 400.50, 302%. Notiert in Berlin.
Dividenden 1886/87—1906/1907: 23⅓, 25, 26⅔, 26⅔, 26⅔, 26⅔, 26⅔, 26⅔, 26⅔, 26⅔, 20, 20, 20, 20, 20, 20, 20, 20, 20, 20%. Zahlbar spät. 1./4., gewöhnl. 2./1. Coup.-Verj.: 4 J. (K.)
Direktion: Dr. A. Mauritz, Herm. Rath, Jul. Spangenberg.
Prokuristen: Jos. Kahlert, H. Rüsche, O. Schuylen, H. C. Mauritz.
Aufsichtsrat: (5—7) Vors. Carl Fischer, Rheydt; Stellv. Dr. jur. Theod. Mauritz, Düsseldorf; Max Friederichs, Rheydt; Justizrat Dr. Lohmann, Hagen; Jakob Mauritz, Duisburg.
Zahlstellen: Eigene Kasse; Berlin u. Köln: A. Schaaffh. Bankverein; Duisburg-Ruhrort: Duisburg-Ruhrorter Bank; Dortmund: Essener Credit-Anstalt, Deutsche Nationalbank, sowie die Fil. genannter Banken. *

Dortmunder Brauhaus A.-G. in Dortmund.

Gegründet: 28./5. 1903 mit Wirkung ab 1./7. 1903; eingetr. 31./7. 1903. Statutänderung 29./10. 1904 u. 29./10. 1906. Gründer s. Jahrg. 1904/1905. Die Westfälische Bankkommandite Ohm, Hernekamp & Co., Komm.-Ges. auf Aktien, hat die zu Dortmund am Brünninghauser Wege belegene frühere Schlossbrauerei nebst zugehörigen Anlagen, Wirtschaftsanwesen, Grundstücken (5 Morgen) u. Gebäuden zum Preise von M. 390 000 in die A.-G. eingebracht, wofür M. 250 000 in Aktien gewährt wurden, auf restl. Kaufpreis sind M. 140 000 Hypoth. aufgerechnet. Die Bierproduktion ist 1904 durch Neuanlagen auf 40—50 000 hl erhöht; weitere Zugänge auf Masch.-Anlage etc. erforderten 1906/07 M. 99 678. Absatz 1904 in nicht ganz 10 Monaten 11 166 hl; 1905 u. 1906: 18 304, 22 381 hl.
Kapital: M. 1 500 000 in 1500 Aktien à M. 1000. M. 250 000 wurden im Juni 1903 von der Westfäl. Bankkommandite Ohm, Hernekamp & Co. zu 103% zur Zeichnung aufgelegt. Urspr. M. 500 000, erhöht lt. G.-V. v. 29./10. 1904 um M. 200 000 in 200 ab 1./1. 1905 div.-ber. Aktien, angeboten den Aktionären 5 : 2 zu 103%, einzuzahlen bei der Zeichnung 25% u. das Aufgeld, der Rest wird später eingefordert. Nochmals erhöht behufs Betriebserweiterungen lt. G.-V. v. 29./10. 1906 um M. 800 000 (auf M. 1 500 000) in 800 Aktien mit Div.-Ber. ab 1./1. 1907, begeben zu 115%.
Hypotheken: M. 130 000, gekündigt zur Rückzahlung.
Anleihe: M. 500 000 in 5% Part.-Oblig. à M. 1000, rückzahlbar zu 103%. Tilg. ab 1906 durch Auslos. im Sept. auf 31./12. Noch in Umlauf am 31./12. 1906 M. 475 000. Zahlst.: Ges.-Kasse; Dortmund: Westfäl. Bank-Kommandite und Fil.: Hamburg: Hanseat. Creditanstalt; Berlin: Berliner Handels-Ges.
Geschäftsjahr: Kalenderj. **Gen.-Vers.:** Im I. Geschäftshalbj. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.
Bilanz am 31. Dez. 1906: Aktiva: Grundstücke 104 478, Gebäude 361 219, Masch. 194 079, Brunnen u. Wasserleitung 8638, Gefässe 121 615, Mobil. u. Utensil. 72 698, Fuhrwerk 34 365, Biertransportwagen 2890, Kaut.-Effekten 6453, Debit., Bankguth. u. Darlehen an Wirte 1 295 658, Versich. 925, Kassa u. Wechsel 29 698, Vorräte 149 951. — Passiva: A.-K. 1 500 000, Obligat. 475 000, Accepte 147 591, Kaut. 28 103, Kredit. 171 318, Delkr.-F. 5000, R.-F. 37 209, Gewinn 18 451. Sa. M. 2 382 673.
Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Rohmaterial., Feuerung, Steuern, Löhne, Gehalt, Spesen, Betriebs- u. Handl.-Unk., Fourage, Reparat., Reklame, Versich. u. div. Verluste 353 788, Obligat.-Zs. 25 000, vertrags- u. statutenmäss. Tantieme 10 125, Abschreib. 26 554, Gewinn 18 451. — Kredit: Vortrag 9593, Gewinn aus Bier, Trebern u. sonst. Einnahmen 424 325. Sa. M. 433 919.
Dividenden 1903—1906: 0, 0, 0, 0%.